

<i>Uwe Berlit</i>	geb. 1956; Heidornstr. 2, 30171 Hannover
<i>Gerhard Czermak</i>	geb. 1942, Dr. jur., Richter am Verwaltungsgericht Augsburg; Bürgermeister-Ebner-Str. 33, 86316 Friedberg
<i>Erhard Denninger</i>	geb. 1932, Dr. jur., Professor für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main; z. Zt. Wissenschaftskolleg zu Berlin, Wallotstr. 19, 14139 Berlin
<i>Rolf Gössner</i>	geb. 1948, Dr. jur., Rechtsanwalt, Publizist, rechtspolitischer Berater der Fraktion »Bündnis 90/Grüne« im niedersächsischen Landtag und in den neuen Bundesländern; Wulwesstr. 20, 28203 Bremen
<i>Alexandra Goy</i>	geb. 1940, Rechtsanwältin und Notarin; Bayerischer Platz 7, 10779 Berlin
<i>Anna Hochreuter</i>	geb. 1964, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Ruhr-Universität Bochum; Vierhanstr. 39; 44807 Bochum
<i>Henner Hess</i>	geb. 1940, Dr. phil., Professor für Sozialpädagogik an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main; Hirtenaue 50, 69118 Heidelberg
<i>Helmut Kramer</i>	geb. 1930, Dr. jur., Richter am OLG Braunschweig, z. Zt. Niedersächsisches Justizministerium; Herrenbreite 18 A, 38302 Wolfenbüttel
<i>Thomas Kreuder</i>	geb. 1960, Rechtsanwalt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main; Philipp-Reiss-Str. 27, 61352 Bad Homburg
<i>Karl-Heinz Ladeur</i>	geb. 1943, Dr. jur., Professor für Öffentliches Recht, Fachbereich Rechtswissenschaften der Universität Bremen; Deliusweg 21, 28359 Bremen
<i>Oliver Lepsius</i>	geb. 1964, Dr. jur. LL. M. (Chicago), Schellingstr. 103, 80798 München
<i>Friedrich Müller</i>	geb. 1939, Dr. jur., Professor für Öffentliches Recht an der Universität Heidelberg; Von-der-Tann-Str. 15, 69126 Heidelberg
<i>Joachim Perels</i>	geb. 1942, Dr. jur., Professor am Institut für Politische Wissenschaft der Universität Hannover; Kantstr. 4, 30625 Hannover
<i>Theo Rasehorn</i>	geb. 1918, Dr. jur., Vorsitzender Richter am OLG a. D.; Horionstr. 47, 53177 Bonn

geb. 1951, Assessor, Referent für Prozeßangelegenheiten und Stellvertreter des Leiters des Rechtsreferats der Senatsverwaltung für Jugend und Familie Berlin; Wikingeraufer 5, 10555 Berlin

geb. 1951, Dr. phil., 1951, Richterin; Günthersburgallee 12, 60316 Frankfurt am Main

geb. 1968, Doktorand; Jean-Monnet-Str. 6, 63165 Mühlheim am Main

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen drei Prospekte der Nomos Verlagsgesellschaft bei. Wir bitten freundlichst um Beachtung.

KRITISCHE JUSTIZ

Herausgeber und Redaktion: Thomas Blanke (verantw.), Rainer Erd, Günter Frankenberg, Monika Frommel (verantw.), Rolf Knieper, Ulrich Muckenberger, Joachim Perels, Sibylle Raasch, Jürgen Seifert, Ulrich Stascheit, Margaretha Sudhof, Rainer Wolf.

Unter Mitarbeit von: Hartmut Baumer, Uwe Berlit, Hans-Ernst Bottcher, Alexander v. Brunneck, Marlies Durkop, Klaus Groth, Heinrich Hannover, Dieter Hart, Rainer Keller, Stephan Leibfried, Wolf-Dieter Narr, Ulrich K. Preuß, Christoph U. Schminck-Gustavus, Dieter Sterzel, Uwe Wesel, Gerd Winter.

Redaktionelle Zuschriften und Besprechungsexemplare bitte an: Joachim Perels, Kantstr. 4, 30625 Hannover, Tel.: 0511/55 66 44; Thomas Blanke, Werbachstr. 32, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441/8 46 48. Die Redaktion bittet die Leserinnen und Leser um Mitarbeit an der Kritischen Justiz, kann aber für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung übernehmen. Beiträge sollen die Länge von 25 maschinenschriftlichen Seiten (einsichtig, zweizeilig, 60 Anschläge pro Zeile) nicht überschreiten. Die Redaktion bittet, Manuskripte in dreifacher Ausfertigung zu übersenden. Literaturhinweise wie in der *Kritischen Justiz* üblich. Unverlangt eingesandte Besprechungsexemplare können nicht zurückgesandt werden.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder.

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift erscheint vierteljährlich. Abonnement jährlich 42,- DM zuzüglich Zustellgebühr; für Studenten (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) jährlich 32,- DM zuzüglich Zustellgebühr; Einzelheft 13,- DM. Abbestellungen müssen spätestens drei Monate vor Ende des Kalenderjahres schriftlich erfolgen. Die zur Abwicklung von Abonnements erforderlichen Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes verwaltet.

Bestellungen und Studienbescheinigungen bitte an: Nomos Verlagsgesellschaft, Postfach 610, D-76484 Baden-Baden, Tel. 07221/21 04-0.

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden.

Satz: Buch- und Offsetdruckerei Wagner GmbH, Nördlingen.

Druck: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Baden-Baden, Druckhaus Sinzheim.